

# Kann ich mich weigern, einen Jungen zu unterrichten?

**Beitrag von „lamaison“ vom 21. August 2017 19:00**

## Zitat von Zweisam

Ich verstehe eure Not. Was ich aber nicht verstehe ist, warum die Schulleitung nicht eingreift? Zu eurem Schutz und zu dem der anderen Kinder. Ordnungsmaßnahmen, Schulamt, Beratungsstellen - komplettes Programm, welches ihr als "einfache" Lehrer gar nicht abspulen könnt. Aber das ist auch oft ein Problem von Grundschulen (also den kleinen), da sind die Schulleitungen ja oft hauptsächlich Lehrer und dann erst Schulleitung.

Die Schulleitung hat bei uns schon geholfen. Die Eltern mussten auf ihren Druck hin endlich in einem Kinderzentrum abklären lassen, was los ist. Daraufhin kam ziemlich schnell eine Lernbegleitung, allerdings nur für 2-3 Schulstunden am Tag und in der großen Pause. Aber immerhin. Außerdem haben wir ihn immer abholen lassen, wenn es nicht mehr ging. Bei uns haben auch die Eltern der anderen Kinder massiv Druck gemacht. Da muss man ja auch glaubwürdig bleiben.

Von daher, manchmal müssen auch rigorose Schritte sein. Nicht zuletzt, um sich selbst und die anderen Kinder zu schützen und sich nicht die ganze Kraft von einem einzigen Schüler rauben zu lassen. Es gibt noch genug andere Kinder, denen man auch gerecht werden sollte.